

# Das Dilemma namens neue Heizung

Beitrag von „Schokozwerg“ vom 9. April 2022 14:16

[Zitat von yestoerty](#)

Unsere läuft ja jetzt. Wir hatten kein Problem einen Pelletlieferanten zu bekommen.

Solarthermie ist auch selbst bei dem Wetter auch eine gute Unterstützung.

Unser Berater, der die Anträge fürs BaFin und was weiß ich nicht was alles fertig gemacht hat, sagte allerdings, dass er sich vor Anfragen aktuell nicht retten kann. Alle wollen jetzt eine neue Heizung. So viele Anrufe, dass die Mailbox andauernd voll ist.

Ich hätte erwähnen sollen, dass es wohl regional echt unterschiedlich ist, sie bezog sich auf unsere Gegend hier. Gerade in etwas "ländlicheren" (ich würde jetzt nicht sagen, dass wir auf dem Dorf wohnen, aber halt auch nicht mehr im Pott) Gebieten gibt es wohl viele Lieferanten (mein Schwiegervater musste das jetzt selbst feststellen, kann seinen alten Lieferanten nicht mehr nutzen), die ihre Lieferumkreise stark einschränken und/oder keine Neukunden mehr aufnehmen. Könnte mir vorstellen, dass in ländlicheren Gebieten einfach mehr Häuser vorhanden sind, die dem Platzbedarf gerecht werden, in der Stadt dürften das deutlich weniger Haushalte sein. Mich ärgert es schon, ich hatte immer mal wieder in Richtung Pelletheizungen geschickt.

Aber wie gesagt, so ganz überzeugt ob der Umweltschonung usw. bin ich halt auch nicht:  
<https://www.spektrum.de/news/wie-holzpelletisieren/1396570>

Bin aber trotzdem neugierig, ab und an mal ein Update von dir zu lesen! Wieviel musset ihr den nun insgesamt investieren?